

- DE** PFLEGE- UND GARANTIEPASS
- EN** CARE INSTRUCTIONS AND WARRANTY CARD
- ES** MANUAL DE MANTENIMIENTO Y DE GARANTÍA
- FR** INSTRUCTIONS D'ENTRETIEN ET CARTE DE GARANTIE
- IT** ISTRUZIONI DI MANUTENZIONE
E CERTIFICATO DI GARANZIA
- NL** AANWIJZINGEN VOOR HET ONDERHOUD
EN GARANTIEBEWIJS
- CS** NÁVOD K ÚDRŽBĚ A ZÁRUČNÍ LIST
- PL** INSTRUKCJA KONSERWACJI I KARTA GWARANCYJNA
- RU** Инструкция по уходу и гарантийный талон

DE	DEUTSCH	Seiten	5 - 9
EN	ENGLISH	Pages	10 - 14
ES	ESPAÑOL	Páginas	15 - 19
FR	FRANÇAISE	Pages	20 - 24
IT	ITALIANO	Paginas	25 - 29
NL	NEDERLANDS	Paginas	30 - 34
CS	ČESKY	Strana	35 - 40
PL	POLSKI	Strona	41 - 39
RU	Русский	страница	40 - 50

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben ein hochwertiges Produkt der Marke KEUCO erworben. Mit der richtigen Pflege werden Sie sich lange an Ihren KEUCO Produkten erfreuen.

Die sachgemäße Pflege ist auch eine wichtige Voraussetzung für den Erhalt der KEUCO Herstellergarantie.

Bitte beachten Sie folgende Reinigungs- und Pflegehinweise für Accessoires, Sanitärarmaturen, Badmöbel, Waschtische und Spiegelschränke:

ACCESSOIRES

Um die Schönheit und Funktionstüchtigkeit Ihrer Accessoires zu erhalten, sind folgende Pflegehinweise unbedingt zu beachten:

Verschmutzungen und Verkalkungen lassen sich mit einem weichen Tuch, Wasser und einem hautfreundlichen Reiniger, vorzugsweise Spülmittel, beseitigen.

Sonstige Materialien, wie z. B. Kristallglas, werden mit Hilfe eines weichen, trockenen Tuches richtig gereinigt. Seifenrückstände in Seifenschalen können nach längerer Standzeit das Glas eintrüben. Daher das Glas regelmäßig mit warmem Wasser abspülen und die Seifenrückstände entfernen.

Vermeiden Sie grundsätzlich die Verwendung von alkohol- und säurehaltigen Reinigungs- oder Desinfektionsmitteln. Ebenso ungeeignet sind kratzende und scheuernde Mittel. Sogenannte Kalkentferner dürfen ebenfalls nicht benutzt werden. Derartige Mittel zerstören die Oberfläche und beeinträchtigen den sicheren Halt an der Wand.

Stark verschmutzte Gold-Oberflächen können darüber hinaus mit einem handelsüblichen Goldputzmittel gereinigt werden.

SANITÄRARMATUREN

Unsere Reinigungsempfehlungen wurden in Zusammenarbeit mit führenden Herstellern von Reinigungsmitteln erarbeitet.

Modernere Sanitärarmaturen bestehen heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen, um dem Marktbedürfnis hinsichtlich Design und Funktionalität gerecht zu werden. Sie stellen somit verschiedene Anforderungen an die zur Anwendung kommenden Reinigungsmittel, deren Inhaltsstoffe mit diesen Werkstoffen verträglich sein müssen.

Um Schäden und Reklamationen zu vermeiden, müssen sowohl bei der Benutzung als auch bei der anschließenden Reinigung bestimmte Kriterien berücksichtigt werden.

Nur neutral vernetzendes Silikon verwenden!

REINIGUNGSPLANUNG IM ÖFFENTLICH-GEWERBLICHEN BEREICH

Das Spektrum öffentlich-gewerblicher Objekte reicht beispielsweise von Krankenhäusern und Einrichtungen der Lebensmittelindustrie über Sportstätten zu Hotels und Raststätten, deren bedarfsgerechte Sanitärreinigung in Abhängigkeit von Schmutz- und Kalkaufbau sehr unterschiedlich ist. Die Reinigungsplanung ist Voraussetzung für die Wahl eines zur Reinigung geeigneten Mittels und der dazu gehörigen Verfahren und sollte zumindest berücksichtigen:

- den Einsatzort
- die Reinigungsfrequenz und -tiefe (Grund- oder Unterhaltreinigung)
- die Art der installierten Produkte (Grund- und Oberflächenmaterialien)

- den Zustand der installierten Produkte

OBERFLÄCHEN VON SANITÄRARMATUREN

Die am häufigsten vorkommende Vergütungsschicht einer Sanitärarmatur ist die Chrom-Nickel-Oberfläche entsprechend den Anforderungen nach DIN EN 248. Darüber hinaus werden als Oberflächenmaterialien verwendet:

- Edelstahl
- Kunststoffe einschließlich Pulver- und Nasslacken
- Eloxiertes Aluminium
- PVD-Beschichtungen (metallisch wirkende Hartstoffschichten)
- Galvanische Sonderoberflächen wie Gold, Aranja etc.

Farbige, nichtmetallische Oberflächen mit Ausnahme von PVD- Beschichtungen sind grundsätzlich empfindlicher als metallische, insbesondere gegen Verkratzen. Es wird empfohlen sich vor Reinigungsbeginn über die Art der vorliegenden Sanitärarmaturen zu informieren.

REINIGUNGSMITTEL FÜR SANITÄRARMATUREN

Säuren sind als Bestandteil von Reinigern zur Entfernung von Kalkablagerungen unverzichtbar. Bei der Armaturenpflege gilt jedoch grundsätzlich zu beachten, dass:

- nur die Reinigungsmittel eingesetzt werden, die für diesen Anwendungsbereich ausdrücklich vorgesehen sind.
- keine Reiniger zur Anwendung gelangen, die Salzsäure, Ameisensäure oder Essigsäure enthalten, da diese zu erheblichen Schäden führen können.
- auch phosphorsäurehaltige Reiniger nicht uneingeschränkt anwendbar sind.
- chlorbleich-laugehaltige Reiniger nicht angewendet werden dürfen.
- die Verwendung abtrassiv wirkender Reinigungshilfsmittel und Geräte wie untaugliche Scheuermittel und Padschwämme ausgeschlossen ist.

Ebenfalls dürfen Reinigungsmittel, die gemischt worden sind, nicht verwendet werden.

REINIGUNG VON SANITÄRARMATUREN

Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen.

Generell ist zu beachten, dass:

- die Reinigung bedarfsgerecht durchzuführen ist. Reinigerdosierung und Einwirkdauer den objektspezifischen Erfordernissen anzupassen sind und das Reinigungsmittel nie länger als nötig einwirken kann.
- dem Aufbau von Verkalkungen durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen ist.
- vorhandene Kalkablagerungen ggf. durch direkten Produktauftrag entfernt werden.
- bei der Sprühreinigung die Reinigerlösung keinesfalls direkt auf die Armaturen aufzubringen ist, sondern auf ein Reinigungstextil aufzusprühen und damit die Reinigung durchzuführen ist, da die Sprühnebel in Öffnungen und Spalten der Armaturen eindringen und Schäden verursachen können.
- nach der Reinigung ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden muss, um verbliebene Produktanhaftungen restlos zu entfernen.

WICHTIGE HINWEISE:

Bei bereits beschädigten Oberflächen kann es durch Einwirken der Reinigungsmittel zum Fort-

schreiten der Schäden kommen. Auch Körperpflegemittelrückstände wie Flüssigseifen, Duschgele und Shampoos können Schäden verursachen.

Auch hier gilt:

Nach der Benutzung Rückstände sorgfältig mit Wasser nachspülen.

BADMÖBEL

Verwenden Sie zur Reinigung Ihrer Badmöbel grundsätzlich weiche, leicht angefeuchtete Tücher oder Lederlappen. Achten Sie darauf, dass alle Teile nach Gebrauch oder Reinigung trocken gerieben werden. Für hartnäckige Flecken empfehlen wir, etwas Spiritus oder ein hautfreundliches Spülmittel in das handwarme Wasser zu geben und nach der Reinigung mit einem weichen, nicht fusseleenden Tuch trocken zu reiben.

Verwenden Sie für die Reinigung keinesfalls Mittel mit Essig- oder Zitronensäure, alkoholartige Reinigungsmittel, Scheuermittel, Lösungsmittelhaltige Reiniger oder sonstige Chemikalien.

SPIEGEL / SPIEGELSCHRÄNKE

Spiegelflächen nur mit einem feuchten Fensterleder reinigen. Keine handelsüblichen Glasreinigungsmittel verwenden. Spiegelkanten nur trocken abwischen. In Spiegelnähe keine offenen Flaschen oder Behältnisse mit WC- oder Rohrreiniger, Nagellackentferner und ähnliches aufbewahren.

LEUCHTEN

Um die Schönheit Ihrer Leuchten zu erhalten, sind folgende Pflegehinweise unbedingt zu beachten: Verschmutzungen lassen sich mit einem weichen Tuch, Wasser und einem hautfreundlichen Reiniger, vorzugsweise Spülmittel, beseitigen. Vermeiden Sie grundsätzlich die Verwendung von alkohol- und säurehaltigen Reinigungs- oder Desinfektionsmitteln. Ebenso ungeeignet sind kratzende und scheuernde Mittel.

WASCHTISCHE

Mineralguss

Zur laufenden Reinigung beachten Sie bitte die vorgenannten Reinigungshinweise.

Bei hartnäckigen Verschmutzungen empfehlen wir das KEUCO „Mineralguss Reinigungs- und Pflegemittel“. Dieses Mittel liegt als Zubehör jedem KEUCO Mineralgusswaschtisch bei und ist auch über den KEUCO-Ersatzteillshop im Internet erhältlich (www.keuco.com).

Zur Erhaltung der hochwertigen und glänzenden Oberfläche sollte der Mineralgusswaschtisch ein- bis zweimal pro Jahr mit einem feinen Poliermittel (z. B. Autopolitur) poliert werden.

Keramik

KEUCO Keramik-Waschtische sind mit der speziellen Oberflächen-Versiegelung CLEANPLUS veredelt. Pflege und Reinigung werden dadurch noch schneller und einfacher.

Durch CLEANPLUS wird die keramische Oberfläche besonders glatt. Schmutz und Ablagerungen finden keinen Halt und fließen mit dem Wasser, das sich zu dicken Wasserperlen formt, ab. Auch Kalkablagerungen werden dadurch deutlich reduziert.

Da Rückstände größtenteils mit dem Wasser fortgespült werden, reichen zur Reinigung des

Waschtisches warmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel. Verwenden Sie nur weiche, nicht kratzende Schwämme oder Tücher sowie ausschließlich milde Essig- oder Allzweckreiniger. Empfehlenswert sind alle Reiniger mit neutralem pH-Wert wie Neutralreiniger. Verwenden Sie keine aggressiven und scheuernden Reinigungsmittel (z.B. Scheuermilch, Scheuerpulver, Abflussreiniger, Armaturenreiniger, Stahl- oder Topfreiniger, Stahlwolle). Diese können die CLEANPLUS Eigenschaften beeinträchtigen und die Glasur zerkratzen. CLEANPLUS ist gegen die im Haushalt auftretenden Säuren und Laugen beständig. Außerdem ist das Material absolut hitzebeständig. Die dauerhafte Wirkung von CLEANPLUS bei Einhaltung der Pflegehinweise wurde vom FGK Forschungsinstitut für Glas und Keramik geprüft und bestätigt.

Da zum Reinigen weniger Reinigungsmittel benötigt wird, schont CLEANPLUS nachhaltig die Umwelt.

Glas

Die Reinigung der Oberfläche ist sehr einfach. Diese erfolgt mit warmem Wasser, einem weichen Tuch oder Schwamm und gewöhnlichen Glas- oder Essigreinigern. Dabei dürfen nur Mittel ohne scheuernde Bestandteile verwendet werden.

Varicor®

Ihr Varicor®-Waschtisch von KEUCO zeichnet sich durch seine seidig matte und warme Oberfläche aus. Das pflegeleichte Material erfüllt höchste Ansprüche an Belastbarkeit und Hygiene. Unter Berücksichtigung der folgenden Reinigungs- und Pflegehinweise erhalten Sie diese Eigenschaften dauerhaft ohne großen Aufwand.

In den ersten Monaten empfehlen wir zum Erhalt des gleichmäßigen Oberflächenbildes ein bis zweimal monatlich die Pflege mit einer milden Scheuermilch. Tragen Sie die Reinigungsmilch auf der gesamten Oberfläche mit einem feuchten Tuch in kreisenden Bewegungen auf. Danach die Oberfläche mit klarem Wasser abwaschen und mit einem weichen Tuch trocknen. Zur täglichen Reinigung des Waschtisches verwenden Sie warmes Wasser, mildes Reinigungsmittel und ein weiches Tuch. Lassen sich Rückstände nicht entfernen, verwenden Sie wie oben beschrieben eine milde Scheuermilch. Danach die Oberfläche mit klarem Wasser abwaschen und mit einem weichen Tuch trocknen.

Varicor® ist gegen die im Haushalt auftretenden Säuren und Laugen beständig. Außerdem ist das Material absolut hitzebeständig.

HERSTELLERGARANTIE

HERSTELLERGARANTIE der KEUCO GmbH & Co. KG

Um Ihnen als Kunden über die gesetzliche Gewährleistung Ihres Verkäufers hinaus einen besonderen Kundenservice bieten zu können, übernehmen wir für unsere Produkte eine freiwillige 3-jährige Herstellergarantie.

Unsere Herstellergarantie beginnt zwei Jahre und endet fünf Jahre jeweils nach dem Kauf des Produktes (Garantiezeit).

Innerhalb dieser Herstellergarantiezeit beheben wir unentgeltlich nachgewiesene Produktmängel, nach unserer Wahl durch Reparatur, Austausch von Teilen oder Ersatzlieferung des Produktes. Weitere Garantieleistungen werden nicht erbracht.

Die Geltendmachung der Herstellergarantie muss unverzüglich nach Eintritt des Schadensfalles schriftlich mit genauer Beschreibung des Fehlers an die KEUCO GmbH & Co. KG, Oesestr. 36, 58675 Hemer, Deutschland, gesendet werden. Wir behalten uns vor, beschädigte Teile zur Prüfung anzufordern.

Zur Geltendmachung der Herstellergarantie ist es erforderlich, dass Sie uns den Zeitpunkt des Kaufs des beanstandeten Produktes durch einen datierten Kaufbeleg eines gewerblichen Händlers nachweisen.

Von dieser Herstellergarantie ausgenommen sind Elektrobausteine und Leuchtmittel. Ebenfalls ausgenommen von der Herstellergarantie sind KEUCO-Produkte, die bereits schon einmal montiert waren, bevor Sie diese erworben haben (zum Beispiel Ausstellungsstücke o.ä.).

Keine Garantieüberücksichtigung finden insbesondere Verschleiß, Schäden bzw. Fehler, die auf fremde Einwirkung, auf unsachgemäßen Gebrauch bzw. unsachgemäße Pflege/Behandlung oder auf nicht fachgerechte Montage zurückzuführen sind; ferner Produktmängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Produktes nur unerheblich beeinträchtigen. Keine Garantieüberücksichtigung finden weiterhin (Folge-) Schäden, die durch Verwendung von nicht auf unsere Produkte abgestimmten Ersatzteilen entstehen.

Nicht der Herstellergarantie unterliegen Arbeiten zur Nach-/Feinjustage von Badmöbeln und Spiegelschränken, da diese werkseitig für lotgerechte Montage vorjustiert sind.

Aufgrund werkstoffbedingter Struktur- und Farbabweichungen kann es im Laufe der Zeit zu Farbtonveränderungen bei unseren Produkten kommen. Entsprechende Farbabweichungen sind daher als Reklamationsgrund ausgeschlossen und werden von dieser Herstellergarantie nicht erfasst.

Leistungen aus der Herstellergarantie bewirken keine Verlängerung der Garantiefrieten. Die Herstellergarantie hat keinen Einfluss auf etwaige Gewährleistungsansprüche gegenüber Ihrem Verkäufer.

Die Herstellergarantie unterliegt deutschem Recht.